



Landeshauptstadt München, Mobilitätsreferat  
80313 München

**Verkehrssteuerung und  
Verkehrsleitzentrale  
MOR GB2.22**

Bezirksausschuss des 6. Stadtbezirkes  
Sendling  
Herrn Markus S. Lutz  
BA-Geschäftsstelle Süd  
Meindlstr. 14  
81373 München

80313 München  
Telefon: [REDACTED]  
Telefax: [REDACTED]  
Dienstgebäude:  
Implerstr. 9  
isa-betrieb.mor@muenchen.de

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

11.02.2022

**Ampelanlage Ecke Plinganserstraße / Lindwurmstraße im Zuge der Baumaßnahmen  
versetzen oder Bedarfsampel abschaffen –  
Mehr Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer\*innen!**

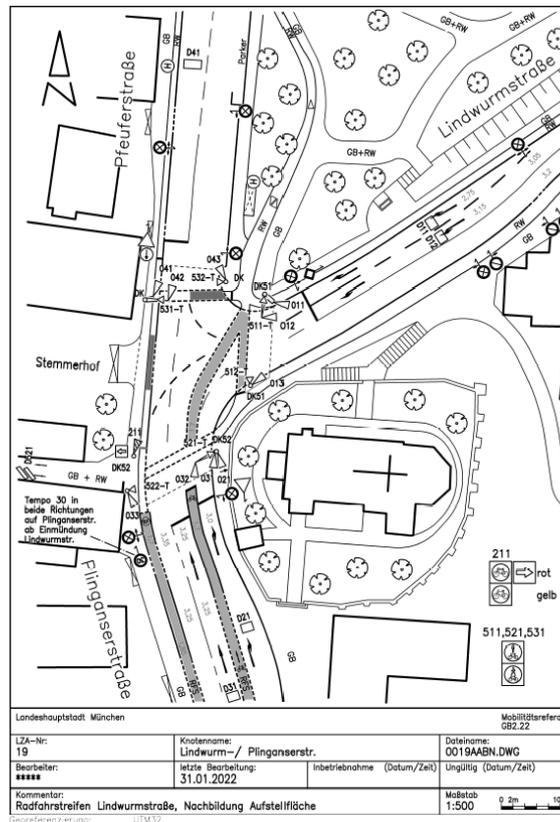
BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 03376 des Bezirksausschusses  
des Stadtbezirkes 06 - Sendling vom 08.11.2021

Sehr geehrter Herr Lutz,

zu Ihrem Antrag vom 08.11.2021 möchten wir Ihnen Folgendes mitteilen:

In der Lindwurmstraße wurden in 2021, im Abschnitt südlich der Plinganserstraße bis zur  
Aberlestraße, erste Verbesserungsmaßnahmen für den stadteinwärtigen Radverkehr vorge-  
nommen. Der Bereich der Lichtsignalanlage (LSA) Lindwurm-/ Plinganserstraße war hiervon  
nur mittelbar berührt.

Im Zuge der Projektierungsarbeiten für die zukünftige Radverkehrsführung in der Lindwurm-  
straße, wird auch die LSA Lindwurm-/ Plinganserstraße einer vollständigen Neubetrachtung  
unterzogen. Welche Anpassungsmaßnahmen hierbei als erforderlich erscheinen, wird Be-  
standteil dieser Projektierung sein.



Das Mobilitätsreferat wird deshalb zunächst den Staus quo der LSA Lindwurm-/ Plinganserstraße wieder herstellen. Dabei wird auch die Aufstellfläche im Bereich des gegenständlichen Signalmastes – welche durch Baumaßnahmen „eingebnet“ wurde - mittels einer Markierung nachgebildet. Die von Ihnen angeregte klarere Kenntlichmachung des „vorderen Bereichs“ des gegenständlichen Radwegabschnittes, interpretieren wir derart, dass dies mit der bereits angeordneten Nachbildung der eingebneten Aufstellfläche erzielt wird.

Zudem werden wir bis auf Weiteres, die seit Anfang 2022 erprobte Daueranforderung für zu Fuß Gehende/ Radfahrende an der LSA Lindwurm-/ Plinganserstraße fortsetzen, solange die hierdurch bedingten Konsequenzen für andere Verkehrsgruppen in einem vertretbaren Rahmen bleiben.

Die LSA Lindwurm-/ Plinganserstraße weist im Bestand die Möglichkeit auf, eine relativ selten zu realisierende Exklusivphase für zu Fuß Gehende/ Radfahrende anzusteuern, bei der alle Zufahrten des motorisierten Verkehrs „Rot“ erhalten. Aufgrund der beschränkten baulichen Gegebenheiten an der LSA Lindwurm-/ Plinganserstraße ist hierfür ein gewisser „Mitwirkungswille“ - unter Beachtung der allgemeinen Verhaltensregeln im Straßenverkehr - aller hierbei bevorzugten Verkehrsteilnehmer\*innen geboten.

Da diese Exklusivphase, trotz ihrer punktuellen Erfordernisse, nach unserer Kenntnis von den meisten zu Fuß Gehenden/ Radfahrenden sehr geschätzt wird, wäre eine wie von Ihnen angeregte Aufgabe dieser Exklusivphase nachteilig für die überwiegende Mehrheit der dortigen zu Fuß Gehenden/ Radfahrenden.

Wir bitten um Verständnis, dass wir deshalb von einer Änderung der Signalsteuerung absehen.

Abschließend möchten wir Sie noch darüber informieren, dass wir - aufgrund unserer beschränkten personellen Ressourcen und der vom Stadtrat beschlossenen Umsetzung mehrerer großer Verkehrsinfrastrukturprojekte in den nächsten Jahren - gezwungen sind, uns auf diese priorisierten Projekte zu fokussieren. Eine isolierte Vorabbetrachtung einzelner Projektabschnitte, ist unter den derzeitigen Voraussetzungen nicht leistbar.

Wir bitten um Verständnis für unsere Vorgehensweise.

Mit freundlichen Grüßen

GB2.22